

Nur den Sportfreunden Dinkelsbühl gelingt Befreiungsschlag

Fußball-Bezirksliga Süd: 1:0-Heimsieg für Wörnitzstädter – TSV Burgfarrnbach auch für ESV Ansbach-Eyb eine Nummer zu groß

22.09.2018
ANSBACH – Schwarzes Wochenende für die Frankenhöhe-Fußball-Teams in der Bezirksliga Süd: Nur die Sportfreunde Dinkelsbühl kamen zu einem 1:0-Heimsieg gegen Zirndorf. Alle anderen vier Mannschaften kassierten Niederlagen. So musste sich auch Landesliga-Absteiger ESV Ansbach-Eyb beim Spitzenreiter TSV Burgfarrnbach mit 1:3 geschlagen geben und rutschte auf Rang 13 ab.

Spfr Dinkelsbühl – Zirndorf 1:0
(koh) – Aufgrund einer überragenden Defensivleistung kamen die Sportfreunde gegen einen spielerisch überlegenen ASV Zirndorf zu einem wichtigen Sieg.

Spfr-Trainer Mario Bartels konnte wieder auf einige Urlauber zurückgreifen, musste jedoch auf Torjäger Tim Müller (für mehrere Wochen) und Philipp Müller verzichten. Nach verhaltenem Beginn hatte die Heimelf nach einer Viertelstunde die erste gute Chance durch Christoph Launer, der frei im Strafraum an Torhüter Michael Wagner scheiterte. In der Folgezeit setzten sich die spielerisch stärkeren Gäste immer mehr durch, wobei die Dinkelsbühler Defensive achtsam war. In der 38. Minute blieb der Heimelf das seit Wochen anhaltende Verletzungspech treu: Beim Abfangen eines Eckballes fiel Torhüter Magnus Müller in bedrängter Lage unkontrolliert rückwärts auf den Boden. Er war etwas benommen und wurde durch U19-Torhüter Sebastian Schmidt ersetzt. Zwei Minuten vor der Halbzeit fiel etwas überraschend das 1:0 durch Matthias Arold, der einen Eckball von Johannes Bauer schulmäßig einköpfte.

Im 2. Durchgang startete Zirndorf mit viel Druck, wobei die Heimelf sich durch großen Einsatzwillen entgegenstellte. Auffallend war, dass dank der starken Abwehrleistung die Gäste trotz ihrer Überlegenheit erst in den Schlussminuten zu nennenswerten Torchancen kamen. Auch Dinkelsbühl hatte erst in der letzten Viertelstunde einige Offensivaktionen, wobei in der 75. Minute Torhüter Wagner außerhalb des Strafraumes kurz gegen den anstürmenden Bakhtiar Mazon-Keder klären konnte. In der 90. Minute kam Zirndorf zu einer echt guten Chance. Torhüter Schmidt konnte gegen Andre Robel den Ausgleich verhindern. In den fünf Minuten Nachspielzeit konnte die Heimelf noch einmal tief durchatmen, als Fabian Kratzenbauer einen Kopfball am 5-Meter-Raum am Tor vorbeisetzte. Kurz vor dem Abpfiff des hervorragend leitenden Schiedsrichters Julian Bunk, Augsburg, musste mit der letzten Aktion Gästekapitän Marcus Schmitt wegen wiederholten Foulspiels mit Gelb-Rot vom Platz.

Spfr. Dinkelsbühl: Magnus Müller (38. Schmidt), Meyer, Jonas Launer, Jan Hähnlein, Johannes Müller, Boos, Heberlein (80. Consentino), Steve Müller,



Abflug: Der Zirndorfer Thomas Faff (links) bringt den Dinkelsbühler Johannes Bauer zu Fall.

Fotos: Markus Zahn

Bauer, Christoph Launer (73. Bakhtiar Mazon-Keder), Arold.

Das Tor: 1:0 Matthias Arold (43.).



Der Spfr-Torschütze Matthias Arold wird hier vom Zirndorfer Marcus Schmitt unfair gestoppt.



Kniefall: Der Zirndorfer Oumar Dieng (links) kommt vor dem Dinkelsbühler Johannes Müller ins Straucheln. Hinten ist Spfr-Torhüter Magnus Müller auf der Hut. Dominic Kortus (rechts, Zirndorf) kommt zu spät.

Bezirksliga Süd	
TSV 1860 Weißenburg – FV Dittenheim	2:0
SV Marienstein – SV Ornbau	3:1
TSG Roth – BSC Woffenbach	1:2
TSV Greding – STV Deutenbach	3:0
TSV Freystadt – SG Herrieden	3:2
SV Mosbach – SV Wettelsheim	0:1
Spfr Dinkelsbühl – ASV Zirndorf	1:0
TSV Burgfarrnbach – ESV Ansbach-Eyb	3:1
1. TSV Burgfarrnbach	10 6 3 1 19: 9 21
2. BSC Woffenbach	10 6 2 2 16: 8 20
3. TSV Greding	10 6 1 3 22:15 19
4. SV Wettelsheim	10 5 3 2 18:17 18
5. TSV 1860 Weißenburg	10 5 1 4 22:14 16
6. SG Herrieden	10 5 0 5 28:23 15
7. SV Ornbau	10 4 3 3 17:21 15
8. Spfr Dinkelsbühl	10 4 3 3 11:17 15
9. TSV Freystadt	10 4 2 4 12:15 14
10. TSG Roth	10 4 1 5 21:17 13
11. SV Marienstein	10 4 1 5 19:16 13
12. ASV Zirndorf	10 3 3 4 11:11 12
13. ESV Ansbach-Eyb	10 3 3 4 17:22 12
14. STV Deutenbach	10 3 2 5 15:17 11
15. FV Dittenheim	10 3 2 5 11:20 11
16. FC Holzheim	9 2 4 3 11:13 10
17. TSV Berching	9 2 2 5 15:22 8
18. SV Mosbach	10 1 2 7 7:15 5
Samstag, 29. September, 15 Uhr: ASV Zirndorf – SV Mosbach. Sonntag, 30. September, 15 Uhr: TSV Berching – Spfr Dinkelsbühl, SG Herrieden – TSV Weißenburg, SV Ornbau – TSV Burgfarrnbach, ESV Ansbach-Eyb – FC Holzheim.	